

Warnung: XTC mit 4-FA und Methamphetamin

Datum: **Dezember 2012**

Name	Kein Logo
Gewicht	288.6 mg
Durchmesser	7.0 mm
Dicke	6.0 mm
Bruchrille	Nein
Farbe	Lila
Inhaltsstoff	4-FA 138.7 mg Methamphetamin 2.26 mg
Getestet in	Zürich, Dezember 2012



Risikoeinschätzung

Diese als XTC verkaufte Pille enthält kein MDMA sondern eine sehr hohe Dosis 4-Fluoramphetamin und Methamphetamin. Durch das langsamere Anfluten von 4-FA besteht die Gefahr, dass beim Ausbleiben der Ecstasy Wirkung nachgespickt wird und somit eine hohe Dosis 4-FA und Methamphetamin eingenommen wird. Auch wenn die Wirkung teilweise mit der von MDMA vergleichbar ist, handelt es sich bei 4-FA um ein Research Chemical, dessen Wirkungen und Nebenwirkungen unerforscht sind. Unerforscht ist auch, was die Mischung von 4-FA und Methamphetamin bewirkt. Man geht somit beim Konsum dieser Tablette ein unkalkulierbares Risiko ein.

4-Fluoroamphetamin

Substanz: 4-FA (1-(4-Fluorphenyl)propan-2-amine). Pulver oder Kristalle, gehört zu der Familie der Phentylamine (verwandt mit Methamphetamin, Cathinon und Methcathinon).
Dosis ca. um die 120mg für einen gesunden Menschen.

Wirkung: Die Wirkung ist am ehesten vergleichbar mit der von Amphetamin (Speed). Zusätzlich erfolgt während des Konsums von 4-FA eine Serotoninausschüttung, was der Wirkung zusätzlich eine emotionale (XTC-ähnliche) Komponente verleiht. Beide Komponenten werden aber schwächer wahrgenommen als beim Monokonsum von MDMA oder Amphetamin. Man hat klare Gedanken, reflektiert viel und hat einen starken Redefluss. Die Wirkung setzt nach ungefähr 60 Min. ein und dauert ungefähr 6 - 7 Std. an.

Risiken: User klagen in Berichten über Kopfschmerzen und Depressivität in den Tagen nach dem Konsum. In Hohen Dosen kann es zur Hyperthermie (Überhitzung) kommen und das neurotoxische Potential (Hirnschäden) erhöht sich. Über Langzeitriskien ist gänzlich nichts bekannt!

Infos zu Methamphetamin

Substanz: Methamphetamin ist ein extrem potentes Amphetamin, welches bereits in Mengen ab 2mg wirkt.

Wirkung: Methamphetamin gelangt rascher ins Gehirn als Amphetamin und der aufputschende Effekt ist stärker, es bewirkt einen stärkeren Rausch und hat ein höheres Suchtpotenzial. Hunger und das Bedürfnis nach Schlaf werden unterdrückt. Gesteigertes Selbstwertgefühl, erhöhte Risikobereitschaft, unterdrücktes Schmerzempfinden, Euphorie, Nervosität und ein gesteigerter Rededrang (Laberflash). Geschnupft tritt die Wirkung nach ca. 10-20 Min.auf, geschluckt nach 30-45 Min und kann 6- 30(!) Std. andauern.

Risiken: Kurzzeitnebenwirkungen sind verspannte Kiefermuskulatur, Mundtrockenheit, Temperaturanstieg, grosser Flüssigkeitsverlust und erhöhte Herzfrequenz sowie erhöhter



Warnung: XTC mit 4-FA und Methamphetamin

Blutdruck und Zittern am ganzen Körper, Reizbarkeit und aggressives Verhalten (vor allem in Kombination mit Alkohol). Methamphetamin ist eine stark auszehrende Substanz mit einem sehr hohen Abhängigkeitspotential. Aggressionen, Depressionen, seelische Kälte und das Verlangen nach mehr prägen die Zeit des regelmässigen Konsums. Es kann zu ständiger Unruhe, Schlaf- und Kreislaufstörungen, Paranoia und Psychosen kommen. Ausserdem sind Gewichtsverlust, Hautentzündungen ("Speedpickel"), Zahnausfall, Magenbeschwerden und Krämpfe möglich. Bei Frauen kann der Monatszyklus gestört werden.

Safer Use Regeln

- Antesten = 1/2 Pille nehmen 2 Stunden warten und schauen wie sie wirkt!
- Bei Verdacht auf 4-FA oder Methamphetamin nie nachspicken!

